

Station 28e:

Subkutane Injektion beim Vogel

Vorbereitung

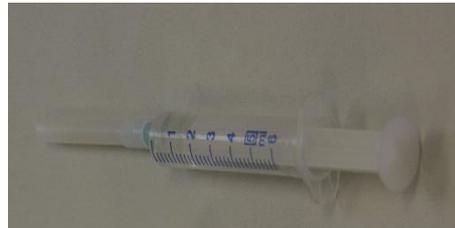


1. Legen Sie sich das folgende Material bereit: Kanüle geeigneter Größe (abhängig von Größe des Vogels, der zu applizierenden Menge und der Viskosität der zu applizierenden Injektionslösung), Einmalspritze, Medikament

Auswahl der Injektionsstelle



4. Wählen Sie eine geeignete Injektionsstelle: Beim Vogel eignen sich zur subkutanen Injektion
a. die Kniefalte
b. die Nackenfalte.



2. Ziehen Sie das Medikament auf und setzen Sie eine neue Kanüle auf die Spritze.

Injektion in die Kniefalte (häufig zur Gabe von Flüssigkeiten genutzt)



5. Zur Injektion in die Kniefalte gehen Sie wie folgt vor: Scheiteln Sie die Federn im gewählten Bereich und heben Sie die Haut an (bilden Sie eine Hautfalte).

Fixierung



3. Weisen Sie Ihr Hilfspersonal an, den Vogel im Papageiergriff zu fixieren (siehe Einfangen und Fixierung von Psittaciformes).



6. Feuchten Sie die Injektionsstelle ggf. etwas an, um die Hautfalte besser darstellen zu können. Eine Desinfektion ist nicht erforderlich bzw. mit einem nichtalkoholischen Desinfiziermittel möglich (Octeniseptol).

Station 28e:

Subkutane Injektion beim Vogel



7. Fassen Sie die Spritze mit Zeige- und Mittelfinger und legen Sie den Daumen auf den Kolbenkopf, sodass Sie sofort applizieren können.



8. Achten Sie darauf, dass der Anschliff vom Tier weg zeigt.



9. Halten Sie mit dem Zeigefinger Kontakt zum Tierkörper. Der Einstich erfolgt arallel zum Oberschenkel in die gebildete Hautfalte ein. CAVE: Die Vogelhaut ist sehr dünn! Stechen Sie flach ein, wobei Sie die Hautfalte weiterhin fixieren.



10. Injizieren Sie das Medikament ohne vorherige Aspiration.



11. Es muss eine subkutane Erhebung unter der Haut sichtbar werden. Sollte dies nicht der Falls sein, stoppen Sie die Applikation.



12. Ziehen Sie die Kanüle wieder heraus und streichen Sie nicht über die Injektionsstelle.

Station 28e:

Subkutane Injektion beim Vogel

Injektion in die Nackenfalte (häufig zur Impfung bei Tauben genutzt)



13. Die Vorbereitungen und Handhabung der Spritze erfolgen analog zur Injektion in die Kniefalte.

14. Ziehen Sie die Nackenhaut zur Falte auf. Weisen Sie Ihre Hilfsperson an, den Kopf des Vogels zu strecken.

15. Punktieren Sie im hinteren Drittel des Nackens paramedian parallel zur Körperachse.

16. Beachten Sie, dass sich bei der Taube im Mittleren Drittel des Nackens der *Plexus venosus subcutaneus collaris* befindet, welcher bei der subkutanen Injektion leicht verletzt werden kann.

17. Das maximale Applikationsvolumen beträgt 20ml/kg.